

## Gottesdienstordnung vom 12.04. - 19.04.2020

Wegen des Corona - Virus entfallen alle öffentlichen Gottesdienste

<b>MONTAG</b> <b>13.04.</b>	<b>OSTERMONTAG</b> 1.Les: Apg 2,14.2-33, 2.Les: 1 Kor 15,1-8.11; Evg: Lk 24,13-35
<b>SONNTAG</b> <b>19.04.</b>	<b>WEISSER SONNTAG</b> - Sonntag der Barmherzigkeit: 1.Les: Apg 2,, 42-47, 2.Les: 1 Petr: 3,1-9 ; Evg: Joh 20,19-31

Bei der Hl. Messe, die ich derzeit wegen Corona ohne Volk feiern muss, gedenke ich der Menschen aller Altersgruppen, besonders auch der Kranken, der Kinder und Jugendlichen, der Erstkommunikanten und Firmlinge, der Familien und der neuen Arbeitslosen gedenken und mit ihnen eine geistige und spirituelle Brücke bilden.

- Bischof Manfred Scheuer hebt die Sonntagspflicht bis auf Weiteres auf.
  - **Der Parteienverkehr in der Pfarrkanzlei ist derzeit nicht möglich.** Dringende pfarrliche Angelegenheiten erledigen Sie bitte über das Telefon 07260 / 4251 oder 0676 / 8776 5448 oder per Mail: pfarre.waldhausen@dioezese-linz.at
  - **Weitere Informationen findet ihr laufend aktualisiert** unter <https://www.dioezese-linz.at/corona>
1. **Ausgedruckte Wochenordnungen** liegen in der Pfarr- u. Stiftskirche auf.
  2. Als Zeichen der Verbindung der Pfarre zu euch habe ich **Salz für die Osterfeiern daheim** geweiht. Dieses geweihtes Salz könnt ihr - solange der Vorrat reicht - auf der Raika (rund um die Uhr) und in der Pfarr- und Stiftskirche wd. des Tages abholen. Das **Osterlicht**, das in der Osternacht geweiht wurde, kann ebenfalls und in der Pfarr- und Stiftskirche wd. des Tages abgeholt werden.

## Sanierung Kaiserbrücke - Totalsperre Sarming-Landesstraße L 575

Aufgrund der Generalsanierung der "Kaiserbrücke" beim Badesee Waldhausen durch die Abteilung Brückenbau des Amtes der Oö. Landesregierung, **erfolgt ab Dienstag, 14. April 2020** in diesem Bereich eine Totalsperre der Sarming-Landesstraße L 575 bei KM 8,2 für die Dauer von ca. 12 Wochen.

**Während dieser Zeit wird der Verkehr über die Schloßbergstraße umgeleitet** und die betroffenen Haltestellen (Badesee, Weinschenk) können während dieser Zeit nicht angefahren werden. Anstatt der Haltestelle Badesee wird seitens der Postbus eine Ersatzhaltestelle im Nahbereich der Kreuzung Richtung Schloßberg eingerichtet. Wir bitten um ihr Verständnis für diese Sperre und ersuchen um Berücksichtigung bzw. gegebenenfalls Veranlassung etwaig nötiger Maßnahmen. Ansprechpartner: Für die Baufirma: Hr. Ing. Paul Flicker 0664 / 88 69 44 98 Für die Bauleitung (Land OÖ): Hr. Wolfgang Gratzl 0664 / 600 72 12 769

Freundliche Grüße und bleiben sie gesund!

Bürgermeister Franz Gassner



## Osternacht im Coronajahr 2020

Die Osternacht 2020 habe ich im kleinsten Kreis - stellvertretend für die ganze Pfarrgemeinde - mit unseren berechtigten Anliegen und den großen Herausforderungen durch Coronakrise für die ganze Welt in der Sakristei der Stiftskirche feiern dürfen.

Die Botschaft des Evangeliums der Osternacht ist der Leitsatz für unsere herausgeforderte Corona-Zeit: „**Fürchtet euch nicht**“ (Mt.28,10)

**Dies ist auch mein Osterwunsch an Euch alle!**

Euer Pfarrer Karl Michael Wögerer



## **Maria von Magdala - Apostelin der Apostel**

Du warst nicht die Überfliegerin, die strahlend durchs Leben ging.  
Nein, du warst vom Leben gezeichnet.  
In der Begegnung mit Jesus fandest du Heilung und Befreiung.

Du bist in der tiefsten Dunkelheit bei ihm geblieben  
und wurdest zur Zeugin der Kreuzigung.  
Du hast ihn in seiner Todesstunde nicht allein gelassen  
und hast beobachtet, was mit seinem Leichnam geschah.  
Am Morgen nach dem Sabbat warst du wieder da  
und bist ihm begegnet.  
Dem Auferstandenen.  
Du hast verstanden, dass du ihn gehen lassen musst.

Du hast deine Erfahrung mit den Jüngern geteilt,  
die sich versteckt hatten und ratlos waren.  
So wurdest du zur ersten Verkünderin der Auferstehung.  
Deine Bedeutung für die Botschaft von der Auferstehung  
wurde lange verschwiegen.

Heute zeigst du uns: Gerade wer vom Leben gezeichnet ist,  
weiss, was mit Auferstehung gemeint ist.  
Du hast Gottes Heilswirken in Jesus im eigenen Leben,  
am eigenen Leib erfahren.  
Das konntest du nicht für dich behalten.

Gott schenkt einen Neuanfang.  
Dafür bist du die Kronzeugin.

Apostelin der Apostel

## WAS WIR ALLES ALS CHRISTEN TROTZ DER CORONAKRISE TUN KÖNNEN

Diese Zeit ist für uns alle eine eminente Herausforderung, aber auch eine große Chance.

- **Persönliches Gebet** (allein oder in der Familie)
- **Mitfeiern der Gottesdienste** im Radio, Fernsehen
- **Beten des Rosenkranzes**
- **Bibellesen**
- **Lesen der Kirchenzeitung**
- Unlängst ist gratis das **Magazin „Grüß Gott“** per Post in alle Haushalte gekommen. Da sind sehr ansprechende Artikel über die Fastenzeit drinnen
- **Inpuncto** liefert gute Gedanken zur Fasten- und Osterzeit. Liegt in den Kirchen und auf der Raika zur freien Entnahme auf.

### • **Speisensegnung zu Ostern daheim durch den Hausvater / Hausmutter**

- Aufgrund der Taufe und Firmung kann / darf / soll jede/r segnen. Weil heuer zu Ostern in der Kirche
- - wegen Corona - keine Speisenweihe sein kann, lade ich die Erwachsenen / Jugendlichen ein, im Kreis der Familie diesen österlichen Speisesegen zu beten und nachher die Speisen mit Weihwasser zu besprengen:
- „Wir bitten dich, allmächtiger Gott: Segne diese Speisen, das Brot, die Eier und das Fleisch.
- Lass uns mit ihnen die Osterfreude und das Leben in Fülle feiern, das du uns eröffnet hast in der Auferweckung deines Sohnes. Diese Speisen und alle, die von ihnen essen, sollen gesegnet sein + im Namen des Vaters + und des Sohnes + und des Hl. Geistes. Amen“

### Was alles **absterben muss**, damit Neuanfang gelingt?

- Die Rechthaberei
- Alles „habenmüssen“ und zwar sofort und in Hülle und Überfülle
- Egoismus
- Gier
- Macht über die Kleinen
- Ausbeutung
- Alles, was an Gottes Stelle gestellt wurde

### Neu entstehen oder/ und zunehmen werden müssen:

- Solidarität
- Teilen
- Verantwortung übernehmen
- Menschliche Werte wichtig nehmen: Geborgenheit, Heimat, Wertschätzung, Hochachtung,
- sich nicht so wichtig nehmen,
- andere gelten lassen,
- andere Meinungen respektieren,
- den „Herrgott“ an die erste Stelle rücken,
- sich mit Jesus und seiner Botschaft auseinandersetzen